FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

UNI SPORT

Informationen für Kursleitende

ZE Hochschulsport der Freien Universität Berlin | Königin-Luise-Straße 47 | 14195 Berlin | Tel.: 838 53320 | E-Mail: info@hochschulport.fu-berlin.de

Verbundsystem Berliner Hochschulen

enas European Network of Academic Sports Services

INHALT

1. DER HOCHSCHULSPORT 3
2. KONTAKTE 3
3. KURSPLANUNG 3
4. AUFGABEN DER KURSLEITUNG 4
5. TEILNEHMENDEN-MANAGEMENT 5
6. MUSIK IM KURS 7
7. SICHERHEIT UND UNFALL IM KURSBETRIEB 7
8. VERSICHERUNGSSCHUTZ DER KURSLEITENDEN 8
9. HONORAR, VERTRAG UND ABRECHNUNG 8
10. AUS- UND FORTBILDUNG & EIGENE TEILNAHME BEIM HOCHSCHULSPORT 9
11. VERHALTENSKODEX 10

1. Der Hochschulsport

Die Zentraleinrichtung Hochschulsport (ZEH) der Freien Universität Berlin (= UniSport) ist ein in erster Linie auf Breitensport ausgerichteter Sportanbieter, überwiegend mit Veranstaltungsorten im Bezirk Steglitz-Zehlendorf. Das Angebot richtet sich vor allem an Studierende und Bedienstete der Freien Universität sowie der kooperierenden Hochschulen. Aber auch andere Personengruppen können unser Sportprogramm nutzen.
In rund 150 Sportarten mit ca. 2000 Kursen bietet der Hochschulsport jedes Semester ein breit gefächertes Angebot. Das Sportprogramm ist in die Hauptbereiche Fitness, Gesundheitssport, Sportspiele, Kampfsport, Tanzsport, Wassersport, Bewegungskünste, @HOME und Familiensport gegliedert. Der Hochschulsport betreibt ein eigenes Fitnessstudio *UniFit* auf dem Campus in Lankwitz.

2. Kontakte

Geschäftsstelle in Dahlem *Freie Universität Berlin* Zentraleinrichtung Hochschulsport (ZEH) Königin-Luise-Straße 47 14195 Berlin, Deutschland Tel.: +49-(0)30-838 58156 info@hochschulsport.fu-berlin.de	Kontaktdaten von Hallenwarten, dem Wassersportzentrum, dem UniFit sowie dem UniSport-Team (Geschäftsstelle, Buchhaltung, Leitung, Sportartenverantwortliche) findest du auf unserer Homepage: https://www.hochschulsport.fu-berlin.de/hochschulsport/kontakt/index.html

3. Kursplanung

Die Kursplanung wird von den Sportartenverantwortlichen in Abstimmung mit den Kursleitungen vorgenommen. In einem akademischen Jahr gibt es vier Programmzeiträume:

- Wintersemesterprogramm — Oktober bis Februar (Buchungsstart 1.10. | 10Uhr)
- Wintersemesterferienprogramm — Februar bis April
- Sommersemesterprogramm — April bis Juli (Buchungsstart 1.4. | 10 Uhr)
- Sommersemesterferienprogramm — Juli bis Oktober

Der Planungsprozess beginnt 6-8 Wochen vor jeweiligem Programmstart.
Das Kursangebot ist ca. vier Wochen vor Kursstart online und wird ca. drei Wochen vor Kursstart zur Buchung freigeschaltet.
Die endgültige Entscheidung darüber, welche Kurse in den jeweiligen Bereichen angeboten werden, treffen die Sportartenverantwortlichen. Für einen reibungslosen Planungsablauf ist eine zuverlässige Zusammenarbeit mit einer guten und schnellen Kommunikation zwischen den Kursleitenden und den Sportartenverantwortlichen sehr wichtig.

Wir unterscheiden zw. Kursen, die i.d.R. über den gesamten Semesterzeitraum laufen, ein bis mehrtägige Workshops, Wettkampfveranstaltungen und Sportreisen.
Eine weitere Differenzierung gibt es in den Leistungsniveaus des jeweiligen Sportangebotes. Je nach Angebot gibt es unterschiedliche Leveleinteilungen (Level 1 = Anfänger*innen, Level 2 mit Vorkenntnissen usw.). Kurse, bei denen es keine Differenzierung gibt, sind grundsätzlich für alle Leistungsniveaus offen.

4. Aufgaben der Kursleitung

Die Kernaufgabe der Kursleitung ist es, den Kurs über den geplanten Zeitraum selbstständig zu planen und durchzuführen. Bei lernorientierten Angeboten sollen die einzelnen Kursstunden möglichst aufeinander aufbauen. Die Inhalte des Kurses werden in der Regel mit den Sportartenverantwortlichen im Vorfeld abgestimmt. Um einen gewissen Qualitätsstandard gewährleisten zu können, werden nachstehend die wichtigsten Punkte einer angemessenen Kursführung aufgeführt und näher erläutert:

Inhaltliche Kursgestaltung

UniSport-Kursleitende sollen möglichst vielfältig aus ihren fachlichen, didaktischen und methodischen Kompetenzen schöpfen. Angebote sollen strukturiert aufgebaut und die Inhalte an das Leistungsniveau der Teilnehmenden angepasst werden.

Willkommensatmosphäre

Die Zufriedenheit unserer Teilnehmenden hängt maßgeblich vom Einsatz & Auftreten der Kursleitung ab. Aus diesem Grund erwarten wir ein stets freundliches, kundenorientiertes, respektvolles und genderorientiertes Verhalten. Als Kursleitung beim UniSport bist du sensibel für die Herkunft der Teilnehmenden, sprichst deutlich sowie in angemessener Lautstärke und berücksichtigst körperliche Einschränkungen.
Dazu gehört, neben der Vorstellung deiner eigenen Person, vor allem auch das Eingehen auf Fragen der Teilnehmenden.

Auftreten und Vermittlung von Kursinhalten

Die Freie Universität Berlin versteht sich als internationale Netzwerkuniversität. Auch in Sachen Gender & Diversity ist die FU eine Vorreiterin in Deutschland. Daher ist uns neben der inhaltlichen Ausgestaltung der Kursangebote im hohen Maße wichtig, dass die Kursinhalte unter den Aspekten von Geschlechtergerechtigkeit und Diversität angemessen von unseren Kursleitenden gestaltet werden.
Dazu gehören Ansprache, Erklärungen und Bemerkungen jeder Art an die Kursteilnehmenden, die in keiner Weise beleidigend, ausschließend oder diskriminierend sein dürfen. Daher achte bitte unbedingt darauf nicht ausschließlich die maskuline Form zu verwenden und keine Witze oder Bemerkungen zu machen, die auf Kosten anderer Personen gehen! Auch Bezeichnungen von Übungen wie z.B. „Frauenliegestütz“ o.Ä., welche die leichtere Variante grundsätzlich für Frauen vorsehen, werden bitte vermieden.
Der UniSport duldet kein Verhalten, keine Äußerungen oder Haltungen, die in irgendeiner Form Menschen aufgrund von Herkunft, Religion, politischer Überzeugung, Hautfarbe, Alter, körperliche Beeinträchtigung, Wertvorstellung, sexueller Identität oder Orientierung diskriminieren.

Pünktlichkeit

Für einen reibungslosen Ablauf und vor allem für die Zufriedenheit der Teilnehmenden ist es unerlässlich, dass die Kurse pünktlich beginnen und rechtzeitig beendet werden. In den meisten Sportstätten sind die Kurse ohne zeitlichen Puffer geplant, sodass der Wechsel zwischen zwei Kursen in der Regel schnell gehen muss, damit der Folgekurs ebenfalls pünktlich beginnen kann. Die ausgewiesene Kurszeit beinhaltet einen möglichen Auf-/Abbau von Geräten/Material sowie etwaige Statuskontrollen durch die Kursleitung.

Materialien- /Geräteeinsatz

Für die Kursdurchführung benötigte Materialien/ Geräte, können entsprechend der Verfügbarkeit genutzt und innerhalb der eigenen Kurszeit geholt/aufgebaut werden. Die Materialien werden nach Gebrauch ebenfalls innerhalb der eigenen Kurszeit wieder zurück an ihren Platz geräumt. Die Kursleitung ist dazu angehalten zu überprüfen, dass die Teilnehmenden die Sportstätte in einem ordnungsgemäßen Zustand wieder verlassen. Sofern von der Kursleitung instruiert, können die Teilnehmenden beim Auf- und Abbau beteiligt werden.
Defekte Materialien oder neuen Materialbedarf bitte umgehend den jeweiligen Sportartenverantwortlichen melden, damit die Materialien schnellstmöglich wieder in Stand gesetzt/neu beschafft werden können.

Vertretungsregelung und Kursausfälle

Ist es nicht möglich, z. B. wegen Krankheit oder Urlaub, den eigenen Kurs zu unterrichten, ist die Kursleitung in der Pflicht, eine gleichwertig qualifizierte Vertretung zu organisieren. Diese kann „hochschulsportfremd“ sein oder aus dem Kursleiter*innenpool des UniSports rekrutiert werden. In jedem Fall muss die/der Sportartenverantwortliche schnellstmöglich über die Vertretung mit Angaben des Namens und einer Kontaktmöglichkeit (Handynummer/Mailadresse) informiert werden.
Die Abrechnung von Vertretungsstunden „hochschulsportfremder“ Kursleitungen erfolgt über die eigentliche, zu vertretende Kursleitung. Kursleitenden mit einem aktuellen Vertrag können Vertretungen selbst abrechen.
Lässt sich keine Vertretung finden, muss der/die Sportartenverantwortliche umgehend informiert werden. In der Regel wird dann in Absprache eine Ersatzmöglichkeit gesucht. Bei sehr kurzfristigen Kursausfällen kann auch eigenständig per Mail über den Self Service Zugang abgesagt werden.

Nutzung des Self Service-Zugangs

Der Zugang wird von der/dem Sportartenverantwortlichen vor Kursbeginn als Link per E-Mail versendet und ist auch für zukünftige Kurse gültig. Über den Zugang können Kursinformationen abgerufen werden.
Eine Woche vor Kursbeginn können die Teilnehmendenlisten eingesehen werden. Diese werden zur Statuskontrolle benötigt. Da sich Teilnehmenden auch später zum Kurs anmelden können, müssen die Kurslisten regelmäßig auf Aktualität überprüft werden.
In wichtigen und kurzfristigen Fällen (Begrüßungsmail/notwendige Kurshinweise/Kursausfall/Vertretung) kann die Kursleitung die E-Mail-Funktion des Zugangs nutzen, um alle Teilnehmenden des Angebotes davon in Kenntnis zu setzen. Diese Mailfunktion darf ausschließlich für organisatorische und inhaltliche Informationen genutzt werden.

5. Teilnehmenden-Management

Statuskontrolle

Bei der Statuskontrolle geht es darum, zu prüfen, ob die angemeldeten Personen eine Berechtigung für den reduzierten Kurspreis haben. Jede*r Teilnehmende ist verpflichtet, bei Aufforderung der Kursleitung den Nachweis für die Entgeltgruppe zu erbringen, die bei der Buchung eines Sportangebotes gewählt wurde.
V.a. in den ersten Terminen eines Kurses müssen die Statusnachweise kontrolliert werden. Auch bei Personen, die sich später zum Kurs anmelden, muss eine Kontrolle erfolgen. Der Status der angemeldeten Personen ist über den SelfService-Zugang („Teilnehmendenliste für dieses Angebot abrufen“) einsehbar. Besteht ein Zweifel am Status der teilnehmenden Person, muss eine Meldung an die/den Sportartenverantwortliche/n erfolgen.

Abkürzungsverzeichnis (und was die Teilnehmenden vorzeigen müssen):

- Std-xxx (Bsp.: Std-FUB, Std-HTW usw. - Berliner Studierendenausweis)
- Std-Ex - (externer Studierendenausweis)
- Schüler/Azubis (Schülerausweis)
- Mit-xxx (Bsp.: Mit-FUB, Mit-TU usw. - Mitarbeiter*in einer Berliner Hochschule – MA-Nachweis)
- Mit-ERG (Mitglied Ernst Reuther Gesellschaft)
- Alum-FUB (Alumnis der Freien Universität, Achtung: Alumni-Netzwerkregistrierung muss vorliegen, ein alter Studierendenausweis reicht nicht aus)
- Extern (kein Nachweis erforderlich)

Teilnahme/Nachmeldung

Grundsätzlich ist eine Teilnahme bei uns nur möglich, wenn eine Anmeldung vorliegt bzw. die Person auf der aktuellen Teilnahmeliste zu finden ist. Ausnahme: für das Angebot gelten die Schnupperwochen.
Sollten Teilnehmende zum Kurs kommen, die nicht angemeldet sind, können sie sich entweder vor Ort schnell noch anmelden oder sie können nicht teilnehmen.
Da wir eine Warteliste für jeden Kurs haben, ist es nicht möglich für Einzelpersonen Plätze freizuschalten. Wir können aber die Kurskapazität erhöhen. Obacht - der freie Platz ist nicht personalisiert und kann auch von anderen gebucht werden.

Schnupperwochen

Da es gelegentlich vorkommt, dass Interessierte direkt in den Kurs kommen, um „probeweise“ einmal teilzunehmen, obwohl sie nicht angemeldet sind, möchten wir dies zeitlich begrenzt ermöglichen.
In den ersten zwei Wochen des Semestersportprogramms haben interessierte Personen, die noch keine Anmeldung vorgenommen haben, die Möglichkeit zum „Schnuppern“.
Bedingungen hierfür sind, dass der Kurs noch nicht ausgebucht und dies im Rahmen der Kursgestaltung möglich ist. Die Kursleitung entscheidet vor Ort, ob eine Teilnahme zum Schnuppern gestattet werden kann (ausreichend Plätze/Material).
(!) Bei Studierenden und Bediensteten ist es unerlässlich, dass die Namen der Interessierten auf jeden Fall auf der Anwesenheitsliste notiert werden, da für sie sonst kein Versicherungsschutz über die Unfallkasse Berlin besteht.

Kurskapazität erhöhen

Unsere Kurse sind mit einer bestimmten Kapazität an Teilnehmenden kalkuliert. Je nach Sportstätte, Betreuungsverhältnis von Kursleitung zu Teilnehmenden oder Geräteverfügbarkeit kann diese variieren. Falls der Kurs nach Start noch Kapazitäten hat, obwohl er eigentlich ausgebucht ist, gebe uns bitte Bescheid, damit wir Plätze für Interessent*innen auf der Warteliste freischalten können.

Anwesenheit erfassen

Eine Anwesenheitsliste muss seitens des Hochschulsports **nicht mehr** geführt werden. **Achtung!** Die Anwesenheit von Studierenden und Beschäftigten, die das Schnupperangebot nutzen, muss aus Versicherungsgründen weiterhin erfasst bzw. dokumentiert werden.
Außerdem: Viele Krankenkassen erstatten/bezuschussen die Teilnahme an Angeboten des Hochschulsports. Auf Wunsch kann die Teilnahme bestätigt werden. Die Teilnehmenden müssen dafür das Formular „Teilnahmebescheinigung Kurs“ (zu finden auf unserer Website unter „Der Hochschulsport → Downloads → Teilnehmende“) selbstständig ausfüllen und sich die regelmäßige Anwesenheit (mindestens 80 % der jeweils angebotenen Kurstermine) durch die Kursleitung bestätigen lassen.

Wir empfehlen die Teilnehmenden vor Beginn des Kurses über das Prozedere zu informieren, damit die individuelle Anwesenheit durch die Kursleitung erfasst werden kann. Im Idealfall geben die Teilnehmenden zu Beginn des Kurses Bescheid, damit die Kursleitung während der Laufzeit einschätzen/dokumentieren kann, ob eine regelmäßige Teilnahme erfolgt ist.

Minderjährige Teilnehmende

Über die Teilnahme von minderjährigen Personen (unter 18 Jahren) im Kurs werden die Kursleitenden vorab durch den UniSport informiert. Allgemein sind Personen ab 16 Jahren an UniSport-Kursen teilnahmeberechtigt. Sollten sich ohne Ankündigung Minderjährige im Kurs befinden, so muss die Kursleitung dies der/dem Sportartenverantwortlichen mitteilen. Minderjährige dürfen ohne Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten nicht teilnehmen! Die Einverständniserklärung kann auf der UniSport-Website unter dem Menüpunkt ‚Der Hochschulsport' und ‚Downloads' heruntergeladen werden.

6. Musik im Kurs

Alle Kurse, die Musik für die Durchführung benötigen, finden in der Regel in Sportstätten statt, die über eine Musikanlage verfügen. Bluetooth und ein Aux-Audiokabel sind i.d.R. vorhanden. Wir bitten um einen achtsamen Umgang und sachgemäße Anwendung der Technik. Nur so kann garantiert werden, dass stets eine funktionierende Anlage für die Kurse zur Verfügung steht.
Wenn Mängel an Kabel oder Anlage bemerkt werden, bitte umgehend eine Meldung an info@hochschulsport.fu-berlin.de senden.

Wichtiger Hinweis zur Musikauswahl:
In deinen Kursen ist es erforderlich eine angemessene Musikauswahl zu beachten – daher ist das Abspielen von Titeln mit provozierenden, diskriminierenden, gewalttätigen Inhalten nicht gestattet.
Solltest du Spotify nutzen, so erkennst du dort solche Songs an dem großen E. In den Einstellungen kannst du solche Inhalte unter „Unangemessene Inhalte (die mit dem E) erlauben" abwählen.

7. Sicherheit und Unfall im Kursbetrieb

Unfälle im Kursbetrieb

Die Kursleitung ist grundsätzlich dafür verantwortlich, gefährliche Situationen, die Unfälle begünstigen, zu vermeiden. Kommt es dennoch zu einem Unfall während des Kurses, muss sichergestellt werden, dass die verunfallte Person gemäß den Grundsätzen der Ersten Hilfe betreut wird. Im Zweifelsfall bitte immer den Notruf unter **112** informieren.

Studierende und Beschäftigte der FU sowie der kooperierenden Berliner Hochschulen sind über die Landesunfallkasse Berlin versichert. Daher ist es wichtig, dass zeitnah (binnen 3 Tage) nach dem Unfall eine Unfallmeldung erfolgt. Die verunfallte Person muss die Unfallmeldung, die auf der Homepage des Hochschulsports als Download bereitgestellt ist, ausgefüllt an die Geschäftsstelle des Hochschulsports richten. Bei allen anderen hochschulfremden Teilnehmenden (Alumni, Externe) kommt die eigene Kranken- und Unfallversicherung zum Tragen.

Erste Hilfe-Ausbildung

Kursleitende, die für den Hochschulsport der Freien Universität Berlin als Honorarkraft tätig sein wollen, sind verpflichtet eine 9 ÜE umfassende Erste Hilfe-Ausbildung nachzuweisen, die nicht älter als zwei Jahre ist. Der Hochschulsport unterstützt Kursleitende beim Erwerb der entsprechenden Lizenz. Weitere Infos hierzu unter „Aus- und Fortbildungen".

DLRG-Lizenz im Wassersportbereich

Kursleitende im Wassersportbereich müssen zudem im Besitz einer DLRG-Lizenz (mind. Bronze) sein.

8. Versicherungsschutz der Kursleitenden

Kursleitende sind über die Betriebshaftpflichtversicherung der Freien Universität haftpflichtversichert (Sach- und Personenschäden). Vertretungen sind nur dann versichert, wenn die/der Sportartenverantwortliche vorher informiert wurde. Ein Versicherungsschutz bei Unfall (der Kursleitenden) oder bei Rechtsstreitigkeiten (Rechtsschutz) besteht nicht. Wir raten hier eigenständig weitere Informationen einzuholen, da wir selber keine Empfehlungen geben dürfen.

9. Honorar, Vertrag und Abrechnung

Honorarsystem

Die Einstufung in die Rahmen- Honorar- & Qualifikationsstruktur erfolgt nach formaler Qualifikation, vorliegenden Fortbildungsnachweisen und Erfahrung in Absprache mit der/dem zuständigen Sportverantwortlichen. Die Entscheidung über die Einstufung trifft die/der Sportverantwortliche.

Honorarvertrag

Der Honorarvertrag wird in der Regel vor Kursbeginn per E-Mail versendet. Da der Honorarvertrag die Grundlage für die Abrechnung der geleisteten Stunden ist, muss ein unterschriebenes Exemplar zeitnah, spätestens bei Rechnungsstellung an uns zurückgesendet werden. Gern senden wir auf Wunsch ein unterschriebenes Dokument für deine eigenen Unterlagen zurück.
Wir benötigen **keine Originalunterschrift**. Auch eingescannte oder entsprechend digital eingefügte Unterschriften sind für die Abrechnung rechtsverbindlich.

Rechnungsstellung

Aufgrund des Verwaltungsaufwandes möchten wir dich bitten, den gesamten Kurs am Ende abzurechnen. Wenn es nicht anders möglich ist, können auch Teilrechnungen (mind. 4 Termine!) während des laufenden Kurses eingereicht werden. Abgerechnet werden können nur stattgefundene Termine. Das Rechnungsdatum darf nicht vor dem letzten abgerechneten Termin liegen.
Eine Rechnungsvorlage ist auf der Homepage unter „Der Hochschulsport" → „Downloads" zu finden.

Müssen mehrere Kurse abgerechnet werden, bedarf es **pro Kursnummer** einer **separaten Rechnung**.

Folgende Angaben muss die Rechnung enthalten:

- Name, Adresse, Geburtsdatum, Steuer-ID (Identifikationsnummer, 11 Ziffern), Rechnungsnummer, Datum, ggf. für eure Unterlagen auch Steuernummer und Finanzamt

- Datum des Honorarvertrages, auf den Bezug genommen wird
- Jeweilige Kursnummer und Kursbezeichnung
- Datum jedes abzurechnenden Kurstermins auflisten (keinen Zeitraum!)
- Angabe des Grundes, falls Befreiung von der Umsatzsteuer zutrifft
- Unterschrift (Original, digital oder als Scan)
- Bei Vertretungsstunden angeben, für wen ihr den Kurs vertreten habt (Name der Kursleitung)

Rechnungen bitte vorzugsweise per E-Mail an **info@hochschulsport.fu-berlin.de** senden.

10. Aus- und Fortbildung & eigene Teilnahme beim Hochschulsport

Aus- und Fortbildungsmaßnahmen

Die Zentraleinrichtung Hochschulsport unterstützt Kursleitende aktiv bei der Qualifizierung im Bereich Sport. Bildungsangebote von Hochschulsporteinrichtungen, des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes (adh), des DOSB, des Landessportbundes (LSB; FU-Kursleitende können sich zum Vereinstarif anmelden – für weitere Infos bitte bei der Bildungsbeauftragten Susanne Wingert melden) oder anderen gängigen Einrichtungen können in Anspruch genommen und durch uns bezuschusst werden. Die Förderung von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen soll der Qualifizierung der Kursleitenden und damit der Qualitätssicherung der Hochschulsport-Angebote dienen.

Fortbildungszuschuss

Die Entscheidung über die Bewilligung eines Zuschusses wird auf Grundlage der Veranstaltungsinhalte von der Bildungsbeauftragten der ZEH in Abstimmung mit den Sportbereichsverantwortlichen getroffen.
In einem Kalenderjahr wird ein Zuschuss von bis zu 50,00 € bewilligt.
Mit Inanspruchnahme des Aus- und Fortbildungszuschusses erklärt sich die Kursleitung bereit, dem Hochschulsport als Kursleiter*in für mind. ein Jahr ab Zeitpunkt der Inanspruchnahme zur Verfügung zu stehen.
Weitere Infos zur Antragstellung und Erstattung findest du in unseren Richtlinien zur Bezuschussung.

Erste Hilfe und Zuschuss

Der Hochschulsport bietet in regelmäßigen Abständen interne Erste Hilfe-Ausbildungen mit Bezug zu Sportgruppen an, mit dem Ziel, dass alle aktiven Kursleitenden den Nachweis einer aktuellen Erste Hilfe-Ausbildung vorweisen können.
Neben der internen Erste Hilfe-Angeboten können bei Bedarf und nach Absprache auch Erste Hilfe-Ausbildungen bei externen Anbietern in Anspruch genommen werden. Der Hochschulsport erstattet hier die Teilnahmegebühr bis zu einem max. Wert von 50,00 €. Eine Selbstbeteiligung in Höhe von 15,00 € ist zu tragen.
Die Übernahme der Teilnahmegebühr für Erste Hilfe-Schulungen durch den Hochschulsport ist unabhängig vom Aus- und Fortbildungszuschuss und kann zusätzlich in Anspruch genommen werden.
Weitere Infos zur Antragstellung und Erstattung findest du in unseren Richtlinien zur Bezuschussung.

Eigene Teilnahme an UniSport-Kursen

Kursleitungen sind der Entgeltgruppe 2 zugeordnet (Beschäftigte/r Freie Universität Berlin). Berliner Studierende sind der Entgeltgruppe 1 zugeordnet.

Coach the Coach

Wir bieten an, Kurse von anderen Kursleiter*innen zu besuchen, um sich zum einen für die eigene Kursleiter*innentätigkeit Inspirationen zu holen und zum anderen um sich gegenseitig Feedback zu geben.
Dieses Angebot kann ab der Startwoche des Kurses in Anspruch genommen werden und gilt nur bei freien Kurskapazitäten und nur für einen Kurs pro Semester. Der Inhalt des Kurses soll einen Bezug zu deiner eigenen Trainer*innentätigkeit aufweisen. Die Kosten betragen 5 Euro. Bitte stimme dich diesbezüglich mit der/dem Sportartenverantwortlichem im Vorfeld ab. Bei ausgebuchten Kursen oder Kursen externer Anbieter ist eine Teilnahme i.d.R. nicht möglich.

Trainieren im Fitnessstudio UniFit

Als aktive Kursleitung kannst du dich bei uns im Fitnessstudio UniFit für einen reduzierten Preis sportlich betätigen. Wir gewähren dir 50% Rabatt auf dein gewähltes Ticket, womit du zu den aktuellen Öffnungszeiten nach Lust und Laune trainieren kannst.

Wie funktioniert's?

- Anmeldung für einen Einweisungstermin/Kurzeinweisungstermin
- Anschließende Buchung des gewünschten Zeitraums (Startdatum so wählen, dass dieses am Tag deines Termins liegt)
- Nach deiner Anmeldung direkt eine E-Mail schreiben an: fitness@hochschulsport.fu-berlin.de
- Wir reduzieren den Beitrag dann manuell um 50 Prozent.
- Tasche packen, vorbeikommen und sofort trainieren!

11. Verhaltenskodex

Diskriminierung und (sexualisierte) Gewalt haben viele Gesichter. Als Hochschulsport orientieren wir uns an den Leitlinien der FU Berlin und tragen Sorge dafür, dass die Persönlichkeitsrechte von Menschen und deren individuelle persönliche Grenzen respektiert und gewahrt werden.
Der Verhaltenskodex ist dabei Teil unseres Präventionskonzepts und muss für die zukünftige Zusammenarbeit einmalig von Dir als Kursleitung unterzeichnet und anerkannt werden.
Download Verhaltenskodex

Bei Vorfällen im Kurs stehen dir unsere Vertrauensperson zur Seite.